



Ihr Webauftritt mit ZMS



Evangelisch **reformierte**
Landes **Kirche**
des Kantons **Zürich**

Inhaltsverzeichnis

1. Voraussetzungen	2
2. Die Möglichkeiten mit ZMS	2
3. Beispielseiten	3
4. Kosten für Ihren ZMS-Webauftritt	3
5. Dauer bis zur Aufschaltung Ihrer Website	4
6. Schulung	5
7. Support	5
8. Was genau ist ZMS und wie funktioniert es?	6

Der Kirchliche Informationsdienst (kid) bietet den Kirchgemeinden die Möglichkeit, mit wenig Aufwand unter ZMS kostenlos einen eigenen Webauftritt zu realisieren.

1. Voraussetzungen

Damit Ihnen ZMS auch wirklich Freude bereitet, muss zuerst abgeklärt werden, ob ZMS für Sie wirklich die richtige Lösung ist. Lesen Sie dazu im Web mehr unter www.zh.ref.ch/webberatung in den Abschnitten "Beratung" und "Konzept" oder vereinbaren Sie mit Barbara Roth (079 761 18 11) einen Termin, um in einem persönlichen Gespräch Ihre Bedürfnisse abzuklären. Gerne kommen wir auch in Ihre Kirchgemeinde für eine persönliche Beratung.

Technisch braucht es zur Erstellung einer Website mit ZMS einen Internetanschluss (empfohlen ist Hispeed oder ADSL) und den Internet Explorer mindestens in der Version 6 mit SP1. Sie erstellen die Seiten in ZMS gleich online in Ihrem Webbrowser, brauchen also keine weitere Hard- oder Software.

Um Ihren ZMS-Webauftritt auch selbständig verwalten zu können, besuchen Sie den Kurs "In 7 Stunden zur eigenen Kirchgemeinde-Website". Er dauert einen Tag, kostet Fr. 80.-, inbegriffen ist auch ein ausführliches Handbuch, in dem Schritt für Schritt erklärt wird, wie Sie Texte und Bilder und Links etc. in Ihre Website einfügen.

Den anschliessenden Support gewährleistet Barbara Roth über die Hotline-Nummer 079 761 18 11, unter der sie Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

2. Die Möglichkeiten

ZMS beinhaltet alle Optionen, die man von einem modernen Content Management System erwartet. Zeitversetztes Veröffentlichen von Inhalten, ein geregelter Workflow und die konsequente Trennung von Inhalt und Design sind nur einige davon.

Ihre Website kann folgende Elemente enthalten:

- Texte
- Bilder
- Tabellen
- Links
- Serviceformular
- Sitemap
- Druckversion aller Seiten
- Website direkt per Mail weiter empfehlen
- Aktualisierungsdatum auf jeder Seite
- Navigation mit so vielen Stufen, wie Sie wünschen

Spezielle Module:

- Webgalerie
- Newsletter

Folgendes Modul, das Sie auf Ihrer Website verwenden können, ist noch in Entwicklung:

- Agenda (ist bereits in Arbeit, wird ca. ab Mitte 2008 zur Verfügung stehen)

Gerne nehmen wir Ihre Wünsche und Anregungen zur Verbesserung des Content Management Systems ZMS entgegen. Sowohl Webgalerie wie auch Agenda wurden auf vielseitigen Wunsch der Kirchgemeinden entwickelt.

3. Beispielseiten

Momentan wurden ca. 24 Kirchgemeinde-Webauftritte mit ZMS realisiert (Stand Januar 2006). Die meisten Kirchgemeinden halten ihre Website in den Farben blau/weiss und wünschen auch die (neue oder alte) Wortmarke rechts unten auf der Webseite. Aber selbstverständlich sind Sie völlig frei in der Gestaltung Ihrer Website.

Hier einige Beispiele:

<http://www.kirchelufingen.ch>
<http://zh.ref.ch/gemeinden/regensdorf>
<http://www.kirchehedingen.ch/>
<http://www.kirchemoenchaltorf.ch>
<http://www.kirche-wiedikon.ch>

Sie möchten gerne einmal direkt sehen, wie der Bearbeitungsbildschirm für die Website aussieht? Dann besuchen Sie doch im Internet unsere Beispielseite:

<http://www.zuerich-reformiert.ch/gemeinden/Beispiel/content/manage>

und loggen Sie sich mit folgenden Daten ein:

Benutzername: beispiel

Passwort: beispiel

(Gross- und Kleinschreibung bitte beachten)

4. Kosten für Ihren ZMS-Webauftritt

Folgende Leistungen kann jede Kirchgemeinde im Kanton Zürich kostenfrei beanspruchen:

- Ausführliches ZMS-Handbuch
- Aufsetzen Ihrer ZMS-Website
- URL Ihrer Kirchgemeinde-Website <http://zh.ref.ch/IhreGemeinde>
- Arbeiten an Logo und Layout Ihrer Website von insgesamt 2 Arbeitstagen (was im Normalfall absolut ausreichend ist)
- Hotline-Support unter 079 761 18 11 oder per Mail barbara.roth@zh.ref.ch

Kurs-Kosten

Wenn Sie einen Webauftritt mit ZMS realisieren möchten, sollten Sie den Kurs "In 7 Stunden zur eigenen Kirchgemeinde-Website" besuchen. Er findet nach Absprache an einem Samstag von 9:00 bis 16:00 Uhr in den Kursräumlichkeiten der Npocom an der Dienerstrasse 15 in 8004 in Zürich statt.

Jeder Kursteilnehmende erhält am Kurstag ein ausführliches Handbuch, in dem das Einfügen von Inhalten in die Website Schritt für Schritt erklärt wird. Alle arbeiten in einem eigenen Modul, in dem auch gleich nach dem Kurs weiter gearbeitet werden kann. Alle erarbeiteten Inhalte können auf Wunsch von uns in den definitiven Webauftritt übernommen werden.

Kurskosten: Fr. 80.- / Person (inkl. Handbuch und Verpflegung)

Fremdkosten

Für Ihren Webauftritt entstehen (überschaubare) Fremd-Kosten, wenn Sie eine eigene URL wünschen, also z.B. www.kircherussikon.ch.

Bei SWITCH muss für Sie der gewünschte Name reserviert werden. Wir übernehmen gerne alle nötigen administrativen Schritte für Sie. Die "gemietete" URL wird auf Ihren Namen lauten, und die Rechnung wird von Switch direkt an Sie gesendet.

Jährlich wiederkehrende Kosten: Fr. 22.-

Ausserdem muss von uns für das Hosting noch der Auftrag an die Firma Datenpark erteilt werden. Auch das erledigen wir gerne kostenlos für Sie. Allerdings wird von Datenpark eine monatliche Gebühr von Fr. 15.- fällig, die Rechnung geht direkt an Sie.

Jährlich wiederkehrende Kosten: Fr. 180.-

Insgesamt müssen Sie für einen Webauftritt mit eigener URL also mit folgenden Kosten rechnen:

Jährlich wiederkehrende Kosten mit eigener URL: Fr. 202.-

5. Dauer, bis Ihre Website online ist

Von der Planung bis zur ersten Aufschaltung Ihrer neuen ZMS-Kirchgemeinde-Website sind einige Schritte nötig. Hier sollen diese aufgeschlüsselt werden.

Wir gehen davon aus, dass Sie bereits eine Beratung in Anspruch genommen haben, respektive selber zum Schluss gekommen sind, dass für Sie eine ZMS-Site das richtige ist.

Beratung bis Kursbesuch

Nun sollten Sie sich für den nächsten Kurs "In 7 Stunden zur eigenen Kirchgemeinde-Website" anmelden. Unter www.zh.ref.ch/schulung in der Rubrik "Kursmodule" finden Sie eine Liste mit den nächsten Kursen und können sich auch gleich anmelden. Alle Halbjahre finden ca. 2 dieser Kurse statt. Sollte kein Kurs innert nützlicher Frist angekündigt sein, finden Sie dort auch den Hinweis, wie Sie trotzdem einen Kurs besuchen können.

Bis es soweit ist, könnten Sie sich bereits mit der Struktur und den Inhalten Ihrer neuen Website befassen. Überlegen Sie sich, was unbedingt auf Ihre Website gehört und wer die Inhalte Ihrer Website pflegen wird. Vielleicht machen Sie sich auch bereits Gedanken über die visuelle Gestaltung Ihrer Seite?

Vergessen Sie auch nicht, allfällige **Kosten** in Ihrem Jahresbudget einzuplanen. Von der ersten Beratung bis zum Kurs muss ein Zeitraum von ca. **4-6 Monaten** eingeplant werden.

Von der Testseite bis zum Webauftritt

Nach dem Besuch des Kurses "In 7 Stunden zur eigenen Kirchgemeinde-Website" haben Sie Zugang zu einer eigenen Testseite. Sie können bereits Inhalte, die später auf Ihrer Website erscheinen sollen, erfassen; diese können dann bei der Aufschaltung problemlos übernommen werden.

Jetzt ist es an der Zeit, sich Gedanken über das Design Ihres Webauftrittes zu machen. Unsere Testseiten sind im CI der Landeskirche gehalten. Muss das Design dem CI Ihrer Kirche angepasst werden? Welches Logo muss unbedingt auf Ihrer Website erscheinen? Auch der Workflow muss besprochen werden. Wollen Sie alle Inhalte jeweils sofort online haben, wie viele Mitarbeitende werden bei der Erstellung Ihrer Website helfen (auch diese sollten den Kurs besuchen) und wer ist für welchen Bereich verantwortlich?

Wollen Sie eine eigene URL (also z.B. www.kircherussikon.ch)? Dies ist problemlos möglich, aber mit Kosten von Fr. 202.- pro Jahr verbunden. Wenn Sie uns Ihren Wunschnamen mitteilen, erledigen wir gerne alles Nötige für Sie. Von der Testseite bis zu Ihrem definitiven Webauftritt muss, je nach Anforderungen und Grösse, nochmals mit einem Zeitraum von ca. **3-6 Monaten** gerechnet werden.

Gut Ding will Weile haben

Vom Beschluss, eine eigene Website zu betreiben, bis zur online-Schaltung muss also mit einem Zeitraum von 6 Monaten bis zu einem Jahr gerechnet werden. Es wurden von Kirchgemeinden allerdings auch schon Websites in nur 2 Monaten erstellt.

6. Schulung

Wir bieten Ihnen verschiedene Kurse rund um ZMS an. Einerseits wäre da der Einführungskurs "In 7 Stunden zur eigenen Kirchgemeinde-Website" (wie bereits auf Seite 6 unter "4. Kosten..." beschrieben), sozusagen als Grundausrüstung für Ihren erfolgreichen Webauftritt mit ZMS.

Seit dem Sommer 2006 haben wir noch den Kurs "ZMS für Fortgeschrittene" im Programm und bereits im Frühling 08 veranstalten wir Austausch-Apéros, an denen es vor allem um das Optimieren Ihrer Website geht.

Natürlich lassen wir Sie auch nach dem Kurs nicht im Stich. Barbara Roth steht Ihnen bei Problemen oder Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Detailangaben zu den aktuellen Kursen finden Sie unter www.zh.ref.ch/schulung in der Rubrik „Kursmodule“

7. Support

Neben dem umfassenden ZMS-Handbuch, in dem alles Schritt für Schritt erklärt wird, existiert auch ein ebenso umfangreiches Online-Handbuch. Wenn Ihnen das nicht weiterhilft, steht Ihnen Barbara Roth bei Problemen gerne auch weiterhin zur Seite. Sie erreichen sie per Mail unter barbara.roth@zh.ref.ch oder telefonisch unter **079 761 18 11**.

8. Was ist ZMS und wie funktioniert es?

Mit "ZMS" können wir Ihnen eine Software vermitteln, die so einfach zu bedienen ist wie z.B das Textprogramm "Word" und die sich bereits hervorragend bewährt hat. Sie ist "open source", also gratis. ZMS ist eine Komplett-Lösung für das effiziente elektronische Publizieren auch mehrerer Personen gleichzeitig. Seit 2003 arbeitet der Kirchliche Informationsdienst mit ZMS, im Moment sind rund 50 Internetauftritte mit ZMS realisiert.

Ein wichtiges ZMS-Prinzip ist die Trennung von Inhalt, Layout und Design: Layout und Design sowie die damit verbundene Logik werden in sog. Templates (spezielle ZOPE-Objekte ausserhalb von ZMS) gepflegt. Die Hauptaufgabe von ZMS ist es, Inhalte in einer pflegbaren Struktur abzulegen und den Prozess der Pflege möglichst einfach zu halten.

Die Stärken von ZMS auf einen Blick:

- Der Webbrowser (Internet-Explorer) ist Ihr einziges Werkzeug
- Objektorientiertes Webpublishing: Lernen Sie die Objekte kennen und platzieren Sie sie, wo Sie wollen
- Schulungsaufwand: nur ein Tag
- jedes Seitenelement kann mit einem Publikationszeitraum versehen werden
- Workflow und Rollenkonzept
- Redaktionelle Arbeitshilfen (Notizen, Alerting, Arbeitslisten)
- wenn gewünscht, Layout im Stil von www.zh.ref.ch; Sie sind eingebunden in den Auftritt der Landeskirche
- Anpassung des Designs problemlos möglich
- Open-Source: Das Programm ist gratis, Schulungskosten Fr. 80.-
- Viele weitere Informationen über ZMS finden Sie unter <http://www.zms-publishing.com>

© kid/bro 080308